

## Bemerkungen.

---

**Zürich.** In Hinweil, Bezirk Hinweil, wurde auf einer Ziege Milzbrand konstatiert.

**Freiburg.** Ein Fall von Hundswuth in Montenach-Berge. Ueber den Kreis Dompierre ist für die Dauer von 6 Wochen Hundebann verhängt.

**Basel-Landschaft.** Ein Fall von Milzbrand im Seltisberg, Bezirk Liestal.

**Appenzell A. Rh.** In der Gemeinde Stein ist auf einem Pferde Rotz vorgekommen; die Einschleppung der Krankheit erfolgte durch Pferde aus Andwil, Bezirk Gossau, Kantons St. Gallen, welche mit dem verseuchten Thiere im gleichen Stalle standen sind.

**St. Gallen.** In Andwil, Bezirk Gossau, mußten zwei an Rotz erkrankte Pferde abgethan werden.

**Aargau.** Ein Fall von Milzbrand in Meienberg, Bezirk Muri.

**Thurgau.** In Hefenhofen, Bezirk Arbon, ein Fall von Milzbrand.

**Genf.** Der von der Maul- und Klauenseuche infizierte Stall enthält 10 Stück Vieh.

Zufolge Ausweis vom 14. April herrschte zu dieser Zeit in **Oesterreich-Ungarn**

	Lungenseuche.	Maul- u. Klauenseuche.
in Galizien . . . . .	in 1 Bezirk	in 1 Bezirk
„ Mähren . . . . .	„ 8 Bezirken	„ 7 Bezirken
„ Böhmen . . . . .	„ 13 „	„ 16 „
„ Nieder-Oesterreich . . . . .	„ 5 „	„ 10 „
„ Steiermark . . . . .	—	„ 2 „
„ Schlesien . . . . .	—	„ 4 „
„ Ober-Oesterreich . . . . .	—	„ 7 „
„ Tyrol . . . . .	„ 1 Bezirk (Feldkirch.)	„ 6 „
		(Feldkirch, Roveredo, Riva, Tione, Kitzbühel, Trient.)
„ Bukowina . . . . .	—	in 2 Bezirken
„ Salzburg . . . . .	—	„ 1 Bezirk
„ Ungarn (Ausweis v. 31. März) in 4 Bezirken,		„ 17 Bezirken.

**Oesterreich-Ungarn** war am 13. April frei von der Rinderpest.

In **Italien** sind in der Zeit vom 2. bis 8. März zirka 2200 Fälle von Maul- und Klauenseuche zur Anzeige gelangt; in Modena herrscht die Lungenseuche.

Bern, den 17. April 1885.

**Schweiz. Landwirthschaftsdepartement.**

---

**Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.**

(Vom 17. April 1885.)

Der Bundesrath wählte für den am 12. Februar d. J. verstorbenen schweizerischen Konsul in Messina, Hr. Viktor Gonzenbach von St. Gallen, Hr. Gustav Tobler von St. Gallen.

Herr Gonzenbach war von 1840 bis 1861 schweizerischer Handelsagent und von letztem Jahre an Konsul in Messina.

(Vom 24. April 1885.)

Der Bundesrath hat eine Verordnung über Ernennung und Beförderung von Offizieren und Unteroffizieren erlassen, sowie eine Verordnung über Rückerstattung von bezahltem Militärflichtersatz in Fällen von Dienstnachholung.

Als Mitglied der Prüfungskommission für die thierärztlich-propädeutischen Prüfungen in Bern, an der Stelle des nach Zürich berufenen Hr. Professor Luchsinger, ist Hr. Dr. H. K r o n e c k e r, Professor der Physiologie in Bern, gewählt worden, und als Mitglied der Kommission für die thierärztlichen Fachprüfungen

## Bemerkungen.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1885
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	18
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	25.04.1885
Date	
Data	
Seite	740-741
Page	
Pagina	
Ref. No	10 012 714

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.